



SCHWERPUNKTFRAGEN 2023

Auch in diesem Jahr hat der IVA Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden unter www.iva.or.at veröffentlicht.

1) Einfluss der Weltwirtschaft

- a) COVID-19-Hilfen: Hat Ihr Unternehmen 2022 COVID-19-Hilfen der Republik Österreich erhalten? Wurden Beträge zurückgezahlt?

SW Umwelttechnik hat im Geschäftsjahr 2022 keine COVID-19-Hilfen erhalten.

- b) Einfluss des Krieges in der Ukraine: Ist Ihr Unternehmen direkt finanziell durch den Krieg in der Ukraine betroffen? Wenn ja, in welcher Höhe und in welchem Sektor?

Nein, SW Umwelttechnik ist nicht direkt finanziell betroffen.

- c) Hat Ihr Unternehmen außerordentliche Preiserhöhungen 2022 durchgeführt?

2022 haben wir marktübliche Preiserhöhungen durchgeführt, aber keine darüberhinausgehenden Erhöhungen.

- d) Wie hoch war der Anteil nicht erneuerbarer Energieträger jeweils an den Kosten und dem genutzten Volumen an Energie (in jeder Form, einschließlich indirekter Nutzung, zB durch Erdgasverstromung) im vergangenen Geschäftsjahr? Welche Maßnahmen traf und trifft die Gesellschaft, um den Anteil nicht erneuerbarer Energieträger zu reduzieren?

Im gesonderten Nachhaltigkeitsbericht 2022 ist das Bestreben, den Anteil an erneuerbaren Energien auszubauen, festgehalten.

2023 wird dies durch den kontinuierlichen Ausbau von PV-Anlagen an allen Standorten erfolgen, weiters werden Fahrzeuge, soweit möglich und sinnvoll, durch E-Fahrzeuge ersetzt.



2) Investitionen & ESG

- a) Investitionen in die „Erhebung von ESG-relevanten Daten“ 2021 und 2022: Wie hoch sind die internen/externen Kosten (Beratung, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, IT-Dienstleister)?

Wie im Vorjahr liegt der Aufwand bei ca. 100 TEUR.

- b) Investitionen in „Social Media“ 2021 und 2022: Wie hoch sind die internen/externen Kosten (Mitarbeiter, Mediaagentur, Strategieberatung usw)?

Die Kosten für Social Media beliefen sich in den Jahren 2021 und 2022 extern auf rund 10 TEUR sowie intern auf rund 50 TEUR für Personalkosten.

- c) Wie hoch belaufen sich die ESG-Kosten im Reporting in 2022 (externe Berater, Dienstleister usw.)? Wie viele Mitarbeiter sind ausschließlich für diese Aufgaben vorgesehen?

Die ESG-Kosten beinhalten die bereits oben angeführten Kosten zur Erhebung ESG-relevanter Daten.

3) Aufsichtsrat

- a) Wie hoch sind die Nebenkosten, wie Reisekosten, Sekretariat, Beratung, Klausuren, Weiterbildung?

Neben der von der HV genehmigten Aufsichtsratsvergütung sind im Jahr 2022 für Aufsichtsräte Nebenkosten unter 10 TEUR angefallen.

- b) Verfügt Ihr Unternehmen über einen LID (Lead Independent Director)?

Nein.



4) Investor Relations-Aktivitäten

a) Anzahl der Roadshows im In- und Ausland?

0

b) Anzahl der Kontakte mit institutionellen und privaten Investoren?

8-10

c) Aufwand für Research und Analysen?

0

d) Kosten der Printauflage des Geschäftsberichts und des Nachhaltigkeitsberichts?

Die Kosten für die Printauflagen belaufen sich insgesamt auf rund EUR 7.000.

5) Steuerzahlungen 2022

a. Wie hoch sind die Steuerzahlungen in Österreich und in den drei umsatzstärksten Auslandsmärkten (Angabe Land, Umsatz, Steuerzahlung)?

Die Steuerzahlungen in Ungarn beliefen sich 2022 auf rund 694 TEUR, in Rumänien auf rund 958 TEUR und in Österreich auf rund 6 TEUR.

6) Förderung junger Menschen

1. Wie viele Praktikanten sind in Ihrem Unternehmen tätig (2021 und 2022)?

2021 und 2022 waren jeweils 3 Praktikanten im Unternehmen tätig.

2. Wie viele Praktikanten erhalten eine Vergütung und wie hoch ist diese durchschnittlich?

Alle Praktikanten erhalten eine den jeweiligen Kollektivverträgen entsprechende Vergütung.

3. Beschreiben Sie die Alters- und Ausbildungsstruktur der Praktikanten:

Unsere Praktikanten sind Schüler bzw. Studenten.



7) Young Shareholders Austria – Fragen zu Arbeitsmarkt und Ausbildung

Die Nachfrage nach Facharbeitern kann aktuell mit in Österreich ansässigen Arbeitnehmern kaum mehr gedeckt werden, daher ist der Zuwachs zum Beispiel an Leasingkräften aus dem EU-Ausland enorm.

- a) Welche konkreten Maßnahmen werden Ihrerseits gesetzt, um künftig die Nachfrage an Fachkräften in Ihrem Unternehmen nachhaltig abdecken zu können?

Wir sind in den jeweiligen Regionen gut verankert und seit Langem als verlässlicher Arbeitgeber vor Ort, daher sind wir bislang nicht von einem Mangel betroffen und wollen uns weiter als guter Arbeitgeber etablieren. Wir bieten unseren Mitarbeiter:innen attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und zahlen in allen Märkten über den jeweiligen Kollektivverträgen bzw. Mindestlöhnen. Darüber hinaus legen wir großen Wert auf den Zusammenhalt und den Austausch zwischen den Ländern und wir wollen natürlich weiter an der Nachhaltigkeit des Unternehmens arbeiten und so Arbeitsplätze mit noch mehr Purpose schaffen.

Wie viele Lehrlinge befinden sich im Unternehmen?

1 Lehrling

Wie viele Leasingkräfte sind im Unternehmen tätig?

Es sind 296 Leasingkräfte sind im Unternehmen tätig.

- b) Wie hoch waren die Aufwendungen für interne und externe Aus- und Fortbildungen gesamt und pro Mitarbeiter?

Insgesamt haben wir im Jahr 2022 44 TEUR für Aus- und Fortbildungen aufgewendet – unsere Mitarbeiter erhalten je nach Bedarf individuelle Fortbildungsmöglichkeiten.



In Kooperation mit dem Verein zur Korruptionsbekämpfung Transparency International Austria wurden zwei spezifische Themen ausgewählt.

1) Whistleblowing

In der Vergangenheit wurden Fälle von Korruption in internationalen Unternehmen immer wieder durch WhistleblowerInnen publik. Oft wurde in der Öffentlichkeit der Eindruck vermittelt, dass HinweisgeberInnen dem Unternehmen durch die Veröffentlichung schaden wollen.

1. Inwiefern hat sich dies durch die Schaffung eines Meldesystems für HinweisgeberInnen gewandelt? Wird in Ihrem Unternehmen kommuniziert, dass Whistleblowing in erster Linie zum Schutz der Unternehmen dient, und welche Strategie verfolgt Ihr Unternehmen bei der Schulung von MitarbeiterInnen?

Das Meldesystem für HinweisgeberInnen wird im Lauf des Jahres 2023 implementiert.

2. Wenn Sie bereits ein Meldesystem implementiert haben, gelang es dadurch Fälle von Fehlverhalten in der Vergangenheit erfolgreich aufzudecken? Wie hoch schätzen Sie, war der vereitelte monetäre Schaden für das Unternehmen? -

2) Transparenz & Compliance

Korruptionsprävention hat viele Facetten. Entscheidend ist der Umgang mit der Problematik innerhalb eines Unternehmens und wie die Unternehmenskultur dahingehend ausgestaltet ist.

- a. Wie hoch ist das Budget für Compliance-Schulungen, mit Schwerpunkt Antikorruption und Strafrecht? Wie oft werden diese pro Jahr durchgeführt? Unterscheiden Sie dabei zwischen internen Schulungen für MitarbeiterInnen und externen Schulungen der Compliance Officer durch Dritte.

Unsere Compliance Schulungen sind grundsätzlich intern organisiert und die Kosten belaufen sich auf unter 100 TEUR. Wir schulen intern in der Regel einmal pro Jahr und der Compliance Officer nimmt je nach Bedarf externe Schulungen in Anspruch.



Börsen-Kurier

ÖSTERREICHS WOCHENZEITUNG FÜR FINANZ UND WIRTSCHAFT
SEIT 1922

In Kooperation mit den Lesern des Mediums Börsen-Kurier wurden zwei Themen ausgewählt, die explizit als Börsen-Kurier-Leserfragen mit in die Schwerpunktfragen aufgenommen wurden.

1) Lieferketten

1. War Ihr Unternehmen 2022 von Verzögerungen/Ausfällen in den Lieferketten betroffen?

[SW Umwelttechnik war 2022 nicht von Verzögerungen/Ausfällen in den Lieferketten betroffen.](#)

2. Wenn ja, bestehen diese Probleme derzeit noch immer? In welchem Ausmaß? Welche Auswirkungen haben diese auf Produktion bzw Leistung? Welche Maßnahmen haben sie getroffen/geplant, um die Abhängigkeiten zu reduzieren bzw Ihre Resilienz zu steigern? -

2) Inflation

a. In welchen der folgenden Bereiche hat die Inflation spürbare Auswirkungen auf operative Ergebnisse, wo liegen die stärksten Auswirkungen?

- Personalkosten
- Rohstoffe/Vormaterialien
- Energie
- Sonstiges, und zwar:

- b. Welche Maßnahmen haben Sie getroffen/geplant, um die Auswirkungen abzufedern?

[Der Anstieg der Rohstoffe war bereits 2021 deutlich spürbar und daher haben wir marktübliche Preisanpassungen bei unseren Produkten durchgeführt, ebenso im Jahr 2022. Darüber hinaus haben wir Optimierungen beim Einkauf, der Produktion und bei der Lagerbewirtschaftung umgesetzt und in erneuerbare Energien investiert.](#)